

## Checkliste Richtgrößenprüfung

- Ruhe bewahren, wenn der Bescheid eintrifft, Bescheid prüfen, Notizen machen.
- Unbedingt sofort zur Fristwahrung Widerspruch einlegen, (...Begründung folgt).
- Bescheid genau prüfen (welcher Vorwurf, welche Rechtsgrundlage, was wollen die Prüfungsgremien tun, was ist zu tun? ,z.B. Fristen beachten).
- Prüfen, ob wirksame Richtgrößenvereinbarung vorliegt (rückwirkend vereinbart?).
- Prüfen, welcher Prüfzeitraum betroffen ist (Wird ein ganzes Jahr geprüft?).  
Auswahlverfahren durchgeführt? (höchstens 5% der Ärzte einer Fachgruppe)  
Auf Quantifizierung von Rabatten achten (Rabatte müssen herausgerechnet werden)
- Nachberechnen des Richtgrößenvolumens; Verordnungsdaten und Fallzahlen kontrollieren (Rabatte und Zuzahlungen berücksichtigt, sind Budgets rückwirkend erhöht worden?), fehlerhafte Daten rügen.
- Prüfen der Fristeinhaltung in der Prüfvereinbarung (rückwirkend höchstens 2 Jahre).
- Rechtzeitig Widerspruch einlegen (einen Monat ab Zugang).
- Vorlage der Verordnungsdaten beantragen.
- Verordnungsdaten einsehen, nachrechnen, falsche Verordnungen notieren (hat sich der Apotheker an die Verordnung gehalten?).
- Umfassende Widerspruchsbegründung fertigen (formelle Fehler wie Verfristungen, falsche Rezepte etc. rügen, Praxisbesonderheiten quantifizieren (wieviel % am Gesamtaufkommen?), Praxisbesonderheiten als Diagnosegruppen darstellen in Form (Patientenlisten pro Quartal mit einigen Einzelfallbeschreibungen), Begründung für innovative Therapien, Einsparungen anhand konkreter Fälle nachweisen, ggf. Wirtschaftsgefährdung im Regressfall darlegen).
- Inanspruchnahme von „Beratung vor Regress“ prüfen  
Antrag auf Abschluss einer regressablösenden Individualvereinbarung stellen